



21. Mai 2021

## Frischer Wind für die Demokratie

### - Neue Fahnen wehen vor Congress Park Hanau und Heinrich-Fischer-Bad

„Demokratie leben!“ bringt frischen Wind auf die Hanauer Straßen. Mehrere neue Fahnen wehen seit heute vor dem Congress Park Hanau und dem Heinrich-Fischer-Bad, die für Freiheit, Toleranz und demokratische Werte werben. Das Kunstprojekt „Kunst und Sport verbinden – aus Fremden werden Freunde“ von Sanja Zivo und Alireza Nadiri vom Ringerclub Erlensee 1988 e.V. und wurde im Jahr 2020 unter Berücksichtigung aller Corona-Auflagen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen umgesetzt. Mit der Fahnen-Aktion möchte „Demokratie leben!“ die Ergebnisse des Projektes der breiten Öffentlichkeit präsentieren und zugänglich machen.

„Im Rahmen des Projekts wurden demokratische Werte wie Gleichberechtigung, Menschenwürde, Akzeptanz, Solidarität reflektiert und künstlerisch erarbeitet“, erläutert Anna Jagust, Projektverantwortliche für „Demokratie leben!“. Alle Kooperationspartner wollten gemeinsam mit der Künstlerin Sanja Zivo mit dem Kunstprojekt auf die aktuelle gesellschaftliche Situation aufmerksam machen. „In Zeiten unfreiwilliger, sozialer Distanz und Isolation hat das Projekt vielen Teilnehmende die Möglichkeit eröffnet, neue Erfahrungen der eigenen Kreativität zu sammeln und so möglichen Ängsten und Niedergeschlagenheit entgegenzuwirken“, berichtet Zivo.

Die Fahnen wurden in Anwesenheit von Bürgermeister Axel Weiss-Thiel und allen Projektbeteiligten gehisst. Auch einer der Kreativen war unter den Anwesenden: Der junge Flüchtling Hassan Jafari aus dem Iran hat in arabischen Zeichen eine der Fahnen vor dem CPH beschriftet. Dort ist zu lesen „Die Freiheit eines Menschen endet dort, wo die Freiheit eines anderen Menschen einschränkt wird“. Diese Aussage sei für ihn so wichtig gewesen, dass er sie in den Mittelpunkt seines Kunstprojekts stellen wollte, berichtet Jafari. Auch viele bunte Bilder von Menschen, die sich an den Händen halten und die Worte „Freiheit, Zusammenhalt und Vielfalt“, finden sich auf den Fahnen wieder.

„Ich danke allen Beteiligten für dieses schöne und wichtige Kunstprojekt und den Kooperationspartnern für die Bereitstellung der Fahnenmasten!“, sagte Weiss-Thiel. Es sei wichtig immer wieder und überall für Demokratie, Freiheit, Vielfalt und Toleranz einzustehen und gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit anzugehen, „sowohl mit Taten als auch mit Symbolen“, betonte der Bürgermeister. Deshalb seien Projekt wie dieses auch sehr wichtig, so Weiss-Thiel.

Das Projekt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Weitere Informationen zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“ erhalten Interessierte unter [www.demokratie-leben-hanau.de](http://www.demokratie-leben-hanau.de). Erreichbar sind die Projektakteure unter der Telefonnummer 0170/2944330

**Pressekontakt:**

Stadt Hanau, Ute Wolf, Telefon 06181/295-664

---

### Zu dieser Meldung können wir Ihnen folgende Medien anbieten:

V. l.: Janina Hartmannsberger, Alireza Nadiri und Hassan Jafari vom Ringerclub Erlensee 1988 e.V., Künstlerin Sanja Zivo, Bürgermeister Axel Weiss-Thiel, Anna Jagust und Sandra Klingenstein von „Demokratie leben!“, Uwe Weier, Geschäftsführer Bäder Hanau GmbH



Fahnen vor CPH

V. l.: Sandra Klingenstein und Anna Jagust von „Demokratie leben“; Künstlerin Sanja Zivo; Bürgermeister Axel Weiss-Thiel; Uwe Weier, Geschäftsführer Bäder Hanau GmbH; Hassan Jafari, Alireza Nadiri und Janina Hartmannsberger vom Ringerclub Erlensee 1988 e.V.  
© Stadt Hanau



Fahnen vor dem HeiFi-Bad 1

V. l.: Sandra Klingenstein und Anna Jagust von „Demokratie leben“; Künstlerin Sanja Zivo; Bürgermeister Axel Weiss-Thiel; Hassan Jafari; Uwe Weier, Geschäftsführer Bäder Hanau GmbH; Alireza Nadiri und Janina Hartmannsberger vom Ringerclub Erlensee 1988 e.V.  
© Stadt Hanau



Fahnen vor dem HeiFi-Bad 2